

## Presseinformation

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West informiert

**Jana Kerima Stolzer & Lex Rütten – We grow, grow and grow, we're gonna be alright and this is our show**

**Stiftung der Sparda\_Bank West fördert zum zweiten Mal eine Ausstellung im Hartware MedienKunstVerein und lädt zu einer Sparda-Nacht ein**

**Düsseldorf, 1. März 2023.** "Wir freuen uns, dass sich eine erneute Gelegenheit einer Zusammenarbeit mit dem Hartware MedienKunstVerein ergeben hat und wir somit die vielfältige Kunstszene in NRW bereichern können.", sagt Ursula Wißborn, Vorstand der Sparda-Stiftung. Mit „We grow, grow and grow, we're gonna be alright and this is our show“ präsentiert der HMKV die erste institutionelle Einzelausstellung von Jana Kerima Stolzer und Lex Rütten. Beide Künstler\*innen leben und arbeiten in Dortmund. Die Ausstellung wird in der Zeit vom **11. März 2023 bis 30. Juli 2023** zu sehen sein.

**Kunst für alle:** Damit möglichst viele Menschen Zugang zur Kunst bekommen, plant die Sparda-Stiftung gemeinsam mit dem HMKV zur Finissage eine Sparda-Nacht. Am **29. Juli 2023** sind große und kleine Museumsgäste eingeladen, sich im Kunstverein von **18-22 Uhr** auf Entdeckungsreise zu begeben, bei einer Führung teilzunehmen und musikalische Performances zu verfolgen. Der Eintritt im HMKV ist frei!

Die multimediale Ausstellung vollzieht einen radikalen Perspektivwechsel: Sie betrachtet die Welt aus der Sicht nichtmenschlicher Organismen, denen wir üblicherweise kein Bewusstsein zusprechen. Diesen Wesen und Dingen geben Rütten und Stolzer eine Stimme: Sie artikulieren sich durch die sieben fiktionalen Charaktere Micro, Xtract, Pionera, Azolla, Symbiotechnica, Extinct und Hydra. Alle Videos und die VR-Arbeit bestehen aus einer Mischung aus 3D-Scans und realen Aufnahmen – und aus diesen generiert sich jeweils ein spezifisches Muster, das einer Erzählung bzw. einem Wesen zugeordnet wird. Mit Hilfe der Charaktere spekuliert das Künstler\*innen-Duo über vergangene, gegenwärtige und kommende Symbiosen zwischen Mikroorganismen, Pflanzen, Tieren, Bakterien, Pilzen und technischen Objekten. Es geht um neuartige Kreisläufe und Allianzen in der Natur – im Zeitalter des Anthropozäns, und weit darüber hinaus. In der Ausstellung lädt ein Leseraum zur Lektüre weiterführender Publikationen ein.

### **Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West**

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West engagiert sich bereits seit 2004 in Nordrhein-Westfalen. Seit ihrer Gründung hat sie insgesamt über 610 gemeinnützige Projekte mit mehr als 22,5 Millionen Euro gefördert. Allein im vergangenen Jahr unterstützte sie mit 1,6 Million Euro 44 Projekte. Ziel ist immer, das Gemeinwohl zu fördern und sich in den drei Bereichen Kunst, Kultur und Soziales langfristig für die Menschen vor Ort einzusetzen. Unmittelbar in der Region zu wirken, kostenfreie Angebote zu ermöglichen und Projekte als Partner voranzubringen, das motiviert die Stiftung bei ihrem Engagement. Kunst versteht die Stiftung dabei als Impulsgeber für die Gesellschaft und unterstützt Ausstellungen in vielen renommierten Museen. Mehr über die Sparda-Stiftung und ihre Werte unter [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de) und bei Social Media.

---

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 - 2 39 32 96 00

E-Mail: [stiftung@sparda-west.de](mailto:stiftung@sparda-west.de)

Internet: [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de)

Facebook: [www.facebook.com/stiftung.sparda.west](http://www.facebook.com/stiftung.sparda.west)

Instagram: [www.instagram.com/spardastiftung](http://www.instagram.com/spardastiftung)